

.....

INHALT

Vorwort	7
Lebensbilder	13
Das Kind 14 – Nachfolge 16 – Freund Gottes 18 – Dämonenkampf 22 – Der Anachoret 26 – Mensch Gottes 29 – Blühende Wüste 33 – Der Martyrer 36 – Paradies 39 – Wunder 43 – Visionen vom Seelenauf- stieg 46 – Der Theologe 49 – Gottgelehrt 52 – Heim- gang 59 – Zum Beschluß 61	
Antonios – Stern der Wüste	63
Aus den griechischen Offiziumstexten zum Antoniosfest	65
Rede an die Mönche	69
Die Zeit nutzen 70 – Sein – statt Habenwollen 70 – Er- mutigung zur Ausdauer 71 – Täglich den Tod vor Augen 72 – Das Reich Gottes ist in uns 72 – Wachsam- keit 73 – Der Feind 74 – Unterscheidung der Geister und Wirken der Dämonen 74 – Die Schwäche des Teufels 76 – Den dämonischen Einwirkungen ist der Geist ausgesetzt 78 – Gott gab dem Teufel Erlaubnis 78 – Unterscheidung der Geister nach ihrer Wirkung 79	

Rede an die heidnischen Philosophen	83
Vorrang des Kreuzes 83 – Die Heiden verehren Naturgötter 84 – Sieg des Kreuzes 84 – Die Götter des Mythologie sind innerweltliche Götzen 85 – Sieg des Christentums 86 – Erlösung vom Bösen im Zeichen des Kreuzes 88	
Väter-Sprüche	89
Aus den Briefen	105
Begrüßung der Adressaten 107 – Der Heilsplan Gottes 108 – Berufung 112 – Die gefallene Menschennatur 114 – Bekehrung und Läuterung: Knechte Gottes 121 – Selbstkenntnis 128 – Anschauung: Kinder Gottes 130	
Aus der „Philokalia“	135
Zeittafel	143
Anmerkungen	149
Literatur	153